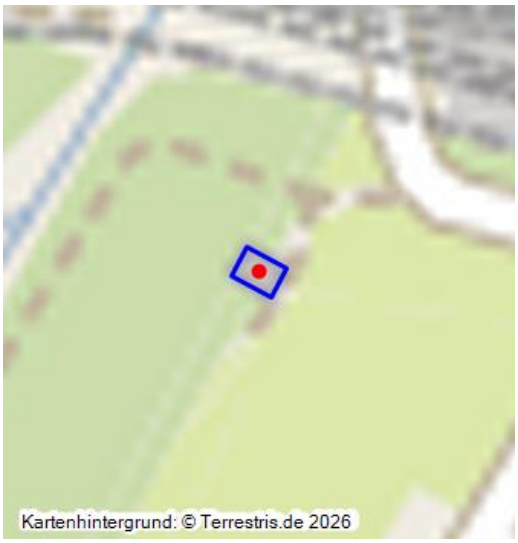
Übergabebauwerk 4, Kraftwerk Neurath

Schlagwörter: Betriebsgebäude
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Grevenbroich
Kreis(e): Rhein-Kreis Neuss
Bundesland: Nordrhein-Westfalen





Kraftwerk Neurath: Übergabebauwerk 4, Ansicht von Osten, Einführung der Bandbrücke vom Kraftwerk Neurath; Foto: 04.05.2023
Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson

Entwicklungsgeschichte:

Infolge einer Auflage des Bergamts Köln zwecks weiterer Minimierung der Umweltbeeinträchtigungen wurde Ende der 1970er Jahre die Planung einer verkapselten Asche-Förderbandanlage vom Kraftwerk Neurath zum Tagebau Frimmersdorf in Angriff genommen, die die bis dahin praktizierte Ascheförderung im Zugverkehr ersetzen sollte. Für die Führung der neuen Asche-Fernbandanlage vom Übergabebauwerk 2 an der Grenze des Kraftwerksgeländes zur Kraftwerksrückstandsdeponie im Tagebau Garzweiler wurde die von Neurath kommende Bandanlage südwestlich des Kraftwerks Frimmersdorf II mit der von dort kommenden Aschebandanlage zusammengeführt. Zu diesem Zweck wurde 1981 das Übergabebauwerk 4 errichtet.

Baubeschreibung:

Das Übergabebauwerk 4 dient dazu, die als Asche-Fernband bezeichnete, vom Kraftwerksgelände in Richtung Westen geführte zweisträngige Bandanlage, mit der die aus den Feuerräumen der Kessel und aus den Elektrofiltern der Blöcke D, E, F und G abgezogene und in den entsprechenden Aschebunkern zwischengespeicherte Nass- und Filterasche, die bei der Verfeuerung der in den Tagebauen Garzweiler und Hambach gewonnenen Rohkohle in den Dampferzeugern Blöcke D, E, F und G entsteht, mit der vom Kraftwerk Frimmersdorf II zum Tagebau Garzweiler verlaufenden Aschebandanlage zusammenzuführen. Das Übergabebauwerk 4 befindet sich südlich der Gleisanlagen des Bahnhofs Frimmersdorf, an dessen westlichem Ende kurz vor der Erftüberquerung, sowie wenige Meter südwestlich der Unterführung der Gustorfer Straße unter den Gleisanlagen der Nord-Süd-Bahn.

Datierung:

- Baubeginn: 1981

- Inbetriebnahme: 07.1982
- Umbau: -
- Ende der Nutzung: -

Literatur:

- RWE Energie AG, Kraftwerk Neurath (Hrsg.): Kraftwerk Neurath. Grevenbroich 1994
- RWE Power (Hrsg.): Lageplan. KKS 11000. KW Neurath, PDF-Datei, 04.11.2009
- Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk Aktiengesellschaft Essen. Betriebsverwaltung Neurath (Hrsg.): 10 Jahre Strom aus dem Braunkohle-Kraftwerk Neurath. 1972–1982. Grevenbroich 1982
- Anonymus: Asche künftig über Band. Neue Aschefernbandanlage Neurath – Tagebau geht 1982 in Betrieb. In: Revier und Werk, 1981, Heft/Nr. 168, S. 32

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2023)

BKM-Nummer: 20304062

Übergabebauwerk 4, Kraftwerk Neurath

Schlagwörter: Betriebsgebäude
Ort: Grevenbroich
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 03 3,03 N: 6° 34 8,59 O / 51,05084°N: 6,56905°O
Koordinate UTM: 32.329.618,53 m: 5.658.290,40 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.539.945,92 m: 5.657.456,65 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Übergabebauwerk 4, Kraftwerk Neurath“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20304062 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**